

Stellenausschreibungen
K.u.U. Nr. 17/2020 vom 1. Oktober 2020

Dem Kultusministerium ist die Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen ein wichtiges Anliegen. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt.

Um Stellen im öffentlichen Schulwesen Baden-Württembergs können sich auch Lehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis bewerben, sofern sie die entsprechende Lehramtsbefähigung besitzen.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie unter folgendem Link:

www.km-bw.de/DatenschutzBewerbungen.

Die Teilzeitmöglichkeiten gelten nicht für ausgeschriebene Funktionsstellen an deutschen Schulen im Ausland sowie an Schulen in freier Trägerschaft.

Bewerbungen sind auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen bei den jeweils zuständigen **Oberen Schulaufsichtsbehörden (Regierungspräsidium) oder den Unteren Schulaufsichtsbehörden (Staatliches Schulamt)** - wo nichts anderes vermerkt - bis zum **22. Oktober 2020** einzureichen.

Sofern kein Zeitpunkt angegeben ist, können die Stellen in aller Regel kurzfristig besetzt werden. Laufbahnrechtliche oder persönliche Wartezeiten bleiben hiervon unberührt.

Die nächste Ausgabe von K.u.U. erscheint am 2. November 2020. Redaktionsschluss für Heft 19/2020 ist am 13. Oktober 2020.

**MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND
UND SPORT**

**Gemeinsames Programm des Bundes
und der Länder zur**

**Förderung der deutschen Sprache
in den Staaten des östlichen Europas**

In diesem Programm entsendet das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg auch zum **Schuljahresbeginn 2021/2022** Lehrerinnen und Lehrer aus dem Landesschuldienst zur Förderung der deutschen Sprache in verschiedene Staaten des östlichen Europas. 2021/2022 werden voraussichtlich freie Stellen in **Bulgarien, Polen, Rumänien, Russland, Serbien, in der Slowakischen Republik sowie in Ungarn** zur Verfügung stehen.

Bei diesen Stellen sind Einfühlungs-, Anpassungs- und Durchstehvermögen sowie die Bereitschaft zu großem Engagement und Flexibilität besonders gefragt. Der Einsatz erfolgt in der Regel an einheimischen, lokalen Schulen mit einem speziellen Deutschprofil.

Die Entsendung erfolgt unter Fortführung der Dienstverhältnisse (inklusive Fortzahlung der Bezüge) und nur mit vollem Deputat. Zu den Reise- und Umzugskosten erhalten die Lehrerinnen und Lehrer einen begrenzten Zuschuss aus Bundesmitteln. Zusätzlich schließen sie in der Regel Dienstverträge mit dem jeweiligen Schul- oder Hochschulträger im Gastland ab.

Gesucht werden für verschiedene Staaten des östlichen Europas

Lehrkräfte

mit der Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II in den Fächern Deutsch oder moderne Fremdsprachen, in geringem Maße auch Lehrkräfte anderer Fächer und der Primarstufe.

Erwünscht - jedoch nicht Bedingung - sind Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Lehrerfortbildung.

Zum Anfordern des Bewerbungsformulars sowie für nähere Auskünfte wenden Sie sich an Herrn Tilmann Späh, Telefon 0711/279-2702, E-Mail: Tilmann.Spaeh@km.kv.bwl.de.

Dem anzufordernden Bewerbungsformular sind ein formloses Anschreiben, aus dem die Motivation zur Bewerbung und zu den gewünschten Einsatzgebieten hervorgeht, ein Lebenslauf, Angaben zu einschlägigen Kenntnissen und Erfahrungen sowie gegebenenfalls Nachweise über Fortbildungen beizufügen.

Bewerbungen werden bis zum **21. Dezember 2020** auf dem Dienstweg erbeten an

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Referat 25: Europa, überregionale, internationale Angelegenheiten

Herrn Tilmann Späh

Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

Stellenausschreibungen

Gemeinsames Programm des Bundes
und der Länder zur

Förderung der deutschen Sprache in der Volksrepublik China

Zum **Schuljahresbeginn 2021/2022** entsendet das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg erneut Lehrkräfte aus dem Landesschuldienst zur Förderung der deutschen Sprache in die **Volksrepublik China**.

Bei diesen Stellen sind Einfühlungs-, Anpassungs- und Durchstehvermögen sowie die Bereitschaft zu großem Engagement und Flexibilität besonders gefragt. Der Einsatz erfolgt in der Regel an einer einheimischen, lokalen Schule mit speziellem Deutschprofil.

Die Entsendung in diesem Programm erfolgt unter Fortführung des Dienstverhältnisses (inklusive Fortzahlung der Bezüge) und nur mit vollem Deputat. Zu den Reise- und Umzugskosten erhält die entsandte Lehrkraft einen begrenzten Zuschuss aus Bundesmitteln. Zusätzlich schließt sie einen Dienstvertrag mit dem jeweiligen Schul- oder Hochschulträger im Gastland ab.

Gesucht werden vorzugsweise

Lehrkräfte

mit der Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II in den Fächern Deutsch oder moderne Fremdsprachen.

Erwünscht - jedoch nicht Bedingung - sind Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich „Deutsch als Fremdsprache“ und in der Lehrerfortbildung.

Zum Anfordern des Bewerbungsformulars sowie für nähere Auskünfte wenden Sie sich an Herrn Tilmann Späh, Telefon 0711/279-2702, E-Mail: Tilmann.Spaeh@km.kv.bwl.de.

Dem anzufordernden Bewerbungsformular sind ein formloses Anschreiben, aus dem die Motivation zur Bewerbung und zu den gewünschten Einsatzgebieten hervorgeht, ein Lebenslauf, Angaben zu einschlägigen Kenntnissen und Erfahrungen sowie gegebenenfalls Nachweise über Fortbildungen beizufügen.

Bewerbungen werden bis zum **21. Dezember 2020** auf dem Dienstweg erbeten an

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Referat 25: Europa, überregionale, internationale Angelegenheiten
Herrn Tilmann Späh
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

OBERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Regierungspräsidium Tübingen

Bei der **Abteilung 7 - Schule und Bildung** - ist im **Referat 74 „Grund-, Werkreal-, Haupt-, Real-, Gemeinschaftsschulen und Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren“** ab **sofort** die Stelle einer / eines

Referentin / Referenten

für den **Bereich Gemeinschaftsschule** zu besetzen. Vorgesehen ist eine Abordnung zunächst für die Dauer von zwei Jahren.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Themenfelder: Verantwortung für den Bereich Gemeinschaftsschule, Leitung von Dienstbesprechungen, Übernahme schulartübergreifender Aufgaben, Inklusion, Schnittstelle Regierungspräsidium / Regionalstelle des ZSL, Beratung und Unterstützung der Schulämter bei ihren schulaufsichtlichen Aufgaben, Schulleitungsbesetzungsverfahren.

Voraussetzung ist die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder Realschulen und die hervorragende Bewährung im Schuldienst. Kenntnisse von Planung und Organisation schulischer Abschlussprüfungen und im Bereich „Übergang Schule-Beruf“ wie auch Erfahrungen im Umgang mit schulischen Daten (z. B. VERA) sowie Leitungserfahrung sind erwünscht.

Das Aufgabenfeld erfordert eine rasche Auffassungsgabe, Innovations- und Entscheidungsfreude, Gestaltungsfähigkeit, Teamorientierung, eine ausgeprägte kommunikative Kompetenz, Belastbarkeit, Flexibilität sowie eine überdurchschnittliche organisatorische Kompetenz und einen routinierten Umgang mit Medien.

Nähere Auskünfte erteilt der Leiter des Referats 74, Herr Ltd. RSD Hartmut Nill Telefon 07071/757-2103. Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen

Abteilung Schule und Bildung
Postfach 2666, 72016 Tübingen

Bei der **Abteilung 7 - Schule und Bildung** - ist im **Referat 75 „Allgemeinbildende Gymnasien“** zum **frühestmöglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten

im Wege der Abordnung zunächst für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Das Aufgabenfeld umfasst die Unterstützung der Schulleitungen bei der fachlichen Standardsicherung, die Schul-, Unterrichts- und Organisationsentwicklung, die Durchführung zentraler Prüfungen sowie die Unterstützung der Schulverwaltung, die Führungskräfteentwicklung, Durchführung von Stellenbesetzungsverfahren und die Vernetzung von Schulen und außerschulischen Partnern.

Stellenausschreibungen

Erwartet werden die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien sowie mehrjährige Unterrichtserfahrung in zwei Fächern auf möglichst allen Stufen des Gymnasiums (Fächer beliebig), Erfahrung in der Schulverwaltung ist von Vorteil. Darüber hinaus wird eine umfassende Systemkenntnis der gymnasialen Schullandschaft und der Kultusverwaltung in Baden-Württemberg, eine hohe Kommunikations- und Sozialkompetenz, ein sicheres Auftreten und sensibler Umgang mit Schulleiterinnen / Schulleitern und Führungskräften erwartet sowie die Flexibilität und Bereitschaft, sich in weitere Themen und Arbeitsbereiche, einschließlich der Arbeitsabläufe und Prozesse in der Schulverwaltung, engagiert einzuarbeiten.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referats des Gymnasialreferats, Frau Butzko-Wilke, Telefon 07071/757-2130.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 2666, 72016 Tübingen

UNTERE SCHULAUFSICHTSBEHÖRDE

Regierungsbezirk Stuttgart

Staatliches Schulamt Göppingen

Beim Staatlichen Schulamt Göppingen ist ab **1. Februar 2021** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Sonderpädagogik** (sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren, Schulkindergärten, sonderpädagogische Dienste und Inklusion) zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung für das Lehramt Sonderpädagogik und eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtserfahrung. Wünschenswert sind Erfahrungen in der Leitung bzw. einer Leitungstätigkeit sowie vertiefte Kenntnisse in den Innovationsfeldern der Sonderpädagogik.

Das Arbeitsfeld umfasst neben den allgemeinen Aufgaben im Bereich Schulaufsicht auch die Qualitätsentwicklung und die Personalentwicklung von Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren sowie die Lehrereinsatzplanung, die Organisation von Krankheitsvertretungen und das Zusammenwirken mit dem Regierungspräsidium bei der Lehrereinstellung von Schulen unterschiedlicher Schularten in einem regionalen Sprengel. Darüber hinaus sind allgemeine Querschnittsaufgaben zu übernehmen. Hierunter fällt insbesondere die Verantwortung für die Begleitstelle Inklusion sowie die Bereitschaft, sich auch in wechselnde Aufgabenbereiche einzuarbeiten.

Erwartet werden klare Führungsvorstellungen, Kenntnisse der allgemeinen Entwicklungsfelder im Bildungswesen insgesamt, Flexibilität und Mobilität im Flächenschulamt, die Bereitschaft zur Mitarbeit im Team, Belastbarkeit und eine ausgeprägte, vielseitige Kommunikationsfähigkeit sowie die Freude im Umgang mit Menschen, die eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Schulträgern, der Jugend- und Sozialhilfe und eine aktive Netzwerkarbeit mit allen beteiligten Partnern ermöglicht.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Ltd. RSD Matthias Kaiser, Regierungspräsidium Stuttgart, Telefon 0711/904-17400 oder Herr Ltd. SAD Jörg Hofrichter, Staatliches Schulamt Göppingen, Telefon 07161/631500.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Stellenausschreibungen

Staatliches Schulamt Göppingen

Beim Staatlichen Schulamt Göppingen ist ab **1. Februar 2021** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Sekundarstufe I** zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Voraussetzung ist die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder Realschulen oder Sekundarstufe I und eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtserfahrung. Wünschenswert sind Erfahrungen in einer Leitung bzw. einer Leitungstätigkeit oder der Schulverwaltung. Vertiefte Fachkenntnisse sowie vertiefte Kenntnisse der aktuellen bildungspolitischen Schwerpunkte und Innovationsfelder der Schularten in Baden-Württemberg werden ebenfalls vorausgesetzt.

Das Arbeitsfeld umfasst neben den allgemeinen Aufgaben im Bereich Schulaufsicht auch die Qualitätsentwicklung und die Personalentwicklung von Haupt-, Werkreal-, Real- und Gemeinschaftsschulen sowie die Lehrereinsatzplanung, die Organisation von Krankheitsvertretungen und das Zusammenwirken mit dem Regierungspräsidium bei der Lehrereinstellung von Schulen unterschiedlicher Schularten in einem regionalen Sprengel. Neben pädagogischen, fachlichen, schulartbezogenen und schulartübergreifenden Themen stellt auch die Begleitung und Unterstützung der Schulen in Fragen der datengestützten Schulentwicklung ein zentrales Handlungsfeld dar.

Erwartet werden Kompetenzen in Personalführung und Verwaltungshandeln sowie Sicherheit im Umgang mit elektronischen Medien. Vorausgesetzt werden vernetztes Denken und Handeln, Kompetenzen in Gesprächsführung und Konfliktmanagement, Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft sich auch in wechselnde Aufgabenbereiche einzuarbeiten und die eigenverantwortliche Übernahme schulartübergreifender Querschnittsaufgaben. Engagement und Belastbarkeit, Mobilität im Flächenschulamt sowie Flexibilität zur Übernahme weiterer Aufgabenfelder bei Bedarf sind erforderlich.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Ltd. RSD Matthias Kaiser, Regierungspräsidium Stuttgart, Telefon 0711/904-17400 oder Herr Ltd. SAD Jörg Hofrichter, Staatliches Schulamt Göppingen, Telefon 07161/631500.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Regierungsbezirk Freiburg

Staatliches Schulamt Lörrach

Beim Staatlichen Schulamt Lörrach ist ab **1. Februar 2021** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Bereich Personaleinsatzplanung und Unterrichtsversorgung** zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Das Arbeitsfeld umfasst pädagogische, fachliche und auch schulartübergreifende Aufgaben. Im Mittelpunkt stehen neben der Unterrichtsversorgung und Bedarfsplanung allgemeine Aufgaben der Schulaufsicht, insbesondere die Betreuung eines Sprengels der Sekundarstufe 1, die Begleitung und Unterstützung der Schulen bei aktuellen Innovationen und Entwicklungsvorhaben.

Darüber hinaus sind weitere Arbeitsschwerpunkte in den Querschnitten vorgesehen. Die Querschnittsaufgaben werden nach erfolgreicher Bewerbung mit Blick auf vorhandene Kompetenzen und Interessen im Dialog festgelegt. Flexibilität wird vorausgesetzt. Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden vertiefte Kenntnisse und Einblicke in die Innovationsfelder der weiterführenden Schulen, ein sicherer Umgang mit ASD-BW und elektronischen Medien erwartet. Vorausgesetzt werden eine kommunikative, zielorientierte Arbeitsweise sowie ein hohes Maß an Führungskompetenz, Teamorientierung und Organisationsfähigkeit.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die Befähigung für das Lehramt der Schularten der Sekundarstufe 1 und eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtstätigkeit vorweisen. Erfahrungen in Schulleitungsaufgaben, Personalentwicklung und / oder Schulentwicklung sind erwünscht.

Nähere Auskünfte erteilen Frau Ltd. RSD in Ingrid Fritz-Wölpert, Telefon 0761/208-6065 bzw. Herr Ltd. SAD Dr. Hans-Joachim Friedemann, Telefon 07621/91419-20.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung Schule und Bildung
Eisenbahnstr. 68, 79098 Freiburg

Regierungsbezirk Tübingen

Beim Staatlichen Schulamt Markdorf ist ab **1. August 2021** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Grundschule** zu besetzen. Vorgehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Vorausgesetzt wird die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen sowie eine mehrjährige erfolgreichere Unterrichtspraxis, Leitungserfahrungen sind von Vorteil.

Das Aufgabengebiet umfasst die Begleitung und Unterstützung von Sprengelschulen in pädagogischen, fachlichen und schulartübergreifenden Fragestellungen. Die konkreten Arbeitsschwerpunkte werden innerhalb des Fachbereichs Grundschule abgestimmt und konkretisiert (Ganztagschule, Inklusion, frühkindliche Bildung usw.).

Wichtige Grundlagen für diese Tätigkeit sind Kompetenzen in Fragen der Personalführung und des Verwaltungshandelns sowie die Sicherheit im Umgang mit unterschiedlichen Medien. Vorausgesetzt werden vernetztes Denken und Handeln, sichere Kompetenzen in Gesprächsführung und Konfliktmanagement, Teamfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Innovationsbereitschaft und Flexibilität.

Erwartet werden vertiefte Kenntnisse und Einblicke in aktuelle bildungspolitische Entwicklungen im Bereich der allgemeinbildenden Schulen sowie die Bereitschaft zur Übernahme von fachlichen Querschnittsaufgaben und besonderes Interesse an der Ausgestaltung und Weiterentwicklung des Bildungssystems in der Region. Gute EDV-Kenntnisse sind eine unabdingbare Arbeitsgrundlage.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Leitender Regierungsschuldirektor Hartmut Nill, Telefon 07071/757-2103 und Frau Amtsleiterin Carmen Huber, Telefon 07544/5097-110.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen,
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 26 66, 72016 Tübingen

ZENTRALE PÄDAGOGISCHE EINRICHTUNGEN

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ), eine rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts, hat die Aufgabe, Schulen und Einrichtungen der Jugend- und Erwachsenenbildung in medienpädagogischen Fragen zu unterstützen, in Multimedialechnik zu beraten und mit Medien zu versorgen.

Die Freistellung für den Dienstauftrag erfolgt vorbehaltlich eines ausreichenden Deputatsstundenkontingents von Anrechnungsstunden (Stundenzuweisung durch das Kultusministerium) beim LMZ.

Medienzentren in Baden-Württemberg

Das Landesmedienzentrum (LMZ) sucht **ab dem zweiten Schulhalbjahr 2020/21** einen / eine

Medienpädagogische Beraterin / Medienpädagogischen Berater (w / m / d)

im Umfang von 10 Deputatsstunden am Medienzentrum (MZ) im Landkreis Karlsruhe.

Sie übernehmen für alle Schularten und insbesondere für Grundschulen folgende Aufgaben:

- Unterstützung von Lehrerinnen und Lehrern, Schulen und Schulträgern bei der Medienentwicklungsplanung,
- Beratung zur Integration von Medien in den Unterricht,
- Begleitung von Lehrkräften bei mediengestütztem Unterricht.

Sie bringen mit:

- Erfahrung im Unterrichten mit und über neue Medien,
- Freude an der Kommunikation mit Schulleitungen und Lehrkräften unterschiedlicher Schularten,
- Bereitschaft, sich in die Mediendidaktik unterschiedlicher Schularten und insbesondere der Grundschulen einzuarbeiten,
- Sie sind Lehrkraft im aktiven Schuldienst des Landes Baden-Württemberg, verfügen über mindestens drei Jahre Berufserfahrung und besitzen ein Fahrzeug mit der dazugehörigen Fahrerlaubnis.

Das LMZ bietet Ihnen eine umfangreiche technische Ausstattung zur kollaborativen Arbeit. Zentrale Fortbildungen in den Bereichen Medien, Technik und Beratungskompetenz halten Ihren Wissensstand aktuell. Die Zusammenarbeit mit der Schulnetzberaterin / dem Schulnetzberater, dem MZ und dem LMZ unterstützt Sie in Ihrer Arbeit als Beraterin / Berater.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Leitung des MZ oder an die Koordination am LMZ, Herrn Benjamin Dorer, Telefon 0711/2850-784, E-Mail: bdorer@lmz-bw.de.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <https://www.lmz-bw.de/beratung/beratung-vor-ort/>.

Stellenausschreibungen

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Qualifikationsnachweisen per E-Mail als zusammenhängendes PDF bis zum **23. Oktober 2020** an die Leitung des MZ.

Leitung MZ Bruchsal
Herrn Norbert Mächtlen
E-Mail: verwaltung@kmz-bruchsal.de

Telefon 0721/936-59220

Das Landesmedienzentrum (LMZ) sucht **ab dem zweiten Schulhalbjahr 2020/21** eine / einen

Schulnetzberaterin / Schulnetzbarter (w / m / d)

im Umfang von 10 Deputatsstunden am Medienzentrum (MZ) im Landkreis Ludwigsburg.

Sie übernehmen folgende Aufgaben:

- Unterstützung von Lehrerinnen und Lehrern, Schulen und Schulträgern bei der Medienentwicklungsplanung,
- Beratung von IT-Dienstleistern, Schulleitungen und -trägern zu schulischen Netzwerken, v. a. der paedML,
- Beratung zur Medienausstattung und den erforderlichen technischen Voraussetzungen an Schulen.

Sie bringen mit:

- Erfahrung in der Administration von schulischen Netzwerklösungen,
- Grundkenntnisse in Virtualisierung,
- Erfahrung im Betrieb, bei der Wartung und in der Anschaffung von schulischer Hard- und Software,
- Sie sind Lehrkraft im aktiven Schuldienst des Landes Baden-Württemberg mit mindestens drei Jahren Berufserfahrung und besitzen ein Fahrzeug mit der dazugehörigen Fahrerlaubnis.

Das LMZ bietet Ihnen eine umfangreiche technische Ausstattung zur kollaborativen Arbeit. Zentrale Fortbildungen in den Bereichen Medien, Technik und Beratungskompetenz halten Ihren Wissensstand aktuell. Die Zusammenarbeit mit der Medienpädagogischen Beraterin / dem Medienpädagogischen Berater, dem MZ und dem LMZ unterstützt Sie in Ihrer Arbeit als Beraterin / Berater.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Leitung des MZ oder an die Koordination am LMZ, Herr Benjamin Dorer, Telefon 0711/2850-784, E-Mail: bdorer@lmz-bw.de.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <https://www.lmz-bw.de/beratung/beratung-vor-ort/>.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Qualifikationsnachweisen per E-Mail als zusammenhängendes PDF bis zum **23. Oktober 2020** an die Leitung des MZ.

Leitung MZ Ludwigsburg
Herrn Thomas Panke
E-Mail: thomas.panke@landkreis-ludwigsburg.de

Telefon 07141/144-2250

INSTITUT FÜR BILDUNGSANALYSEN BADEN-WÜRTTEMBERG (IBBW)

Beim IBBW wird ein strategisches Bildungsmonitoring aufgebaut, das eine datengestützte Qualitätsentwicklung vom Kultusministerium bis hin zu den Schulen unterstützen soll. Kernaufgaben sind die Entwicklung von Instrumenten zur Kompetenzmessung sowie zur Evaluation von Unterrichts- und Schulqualität, Systemanalysen, Bildungsberichterstattung sowie Forschungskooperation und Wissenschaftstransfer.

Beim Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) in Stuttgart ist in der **Abteilung 2 - Kompetenzmessung - im Referat 21 „Diagnoseverfahren“** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten

auf dem Wege der Abordnung (90 %) zu besetzen.

Das Referat 21 „Diagnoseverfahren“ des Instituts für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) hat unter anderem den Auftrag, die Lernstandserhebungen an allgemein bildenden Schulen im fachlichen Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport in Baden-Württemberg zu entwickeln und zu administrieren.

Ihre Aufgaben:

Das Aufgabengebiet ist zweigeteilt, jeweils mit etwa gleichem Anteil.

Leitung der Aufgabenentwicklungsgruppe Lernstand 5 - Mathematik

- Leitung einer schulartübergreifenden Arbeitsgruppe mit 5 Personen,
- Organisation und Moderation von ganztägigen Sitzungen,
- Begleitung der Entwicklung und Erprobung von Testaufgaben und Fördermaterial,
- Beachtung von Zeitplänen, Vorgaben der Projektleitung, Hinweise von Empirikern und wissenschaftlicher Begleitung,
- redaktionelle Bearbeitung von Testaufgaben,
- Zusammenarbeit mit weiteren Verantwortlichen im Fach Mathematik.

Datenbanken, Webseiten und Grafiken

- Pflege und Erweiterungen der bestehenden Datenbanken für Lernstandserhebungen,
- Pflege des Datenbankservers und der Datenbank-Software auf Server und Clients,
- Erstellung und Fortschreibung von Dokumentationen für die Datenbanken,
- Betreuung der Lernstandserhebungs-Webseiten,
- Erstellung von Grafiken für Lernstandserhebungen.

Stellenausschreibungen

Ihr Profil:

- In Betracht kommen Bewerberinnen und Bewerber mit
- Lehrbefähigung im Fach Mathematik (Sekundarstufe)
- vertieften fachdidaktischen Kenntnissen im Fach Mathematik,
- Erfahrung in der Entwicklung von Test- und/oder Förderaufgaben im Fach Mathematik bzw. die Bereitschaft, sich in diese Thematik einzuarbeiten,
- präziser Arbeitsweise,
- ausgewiesener Kompetenz im Umgang mit Datenbanken,
- Kenntnissen in HTML und CSS, sowie sicherem Umgang mit gängigen Programmen der Bürokommunikation,
- Vertrautheit mit mindestens einem CMS-System,
- Expertise in Bildverarbeitung/Bilderstellung, bzw. die Bereitschaft, sich in diese Thematik einzuarbeiten.

Erwartet werden außerdem

- Fähigkeit, sich schnell und umfassend in neue Problemstellungen einarbeiten zu können,
- Fähigkeit zur Teamarbeit und Bereitschaft zu interdisziplinärem Arbeiten,
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift,
- Projekterfahrung.

Angebot:

- Einarbeitung in die Abläufe und Prozesse der Lernstandserhebungen,
- verantwortungsvolle, interessante Aufgaben in einem interdisziplinären, motivierten und kollegial arbeitenden Team,
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem Job Ticket BW,
- flexible Arbeitszeitgestaltung.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Wagner, Telefon 0711/6642-2100 oder per E-Mail: sonja.wagner@ibbw.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind unter Angabe der *Kennziffer 2020-04* innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Baden-Württemberg
- Personalreferat 15 -
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

Für die oben genannte Ausschreibung gilt:

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage möglichst im pdf-Format) an poststelle@km.kv.bwl.de übermitteln.

ZENTRUM FÜR SCHULQUALITÄT UND LEHRERBILDUNG (ZSL)

Das ZSL ist eine zum 1. März 2019 neu errichtete Landesoberbehörde und bildet den institutionellen Rahmen für ein wissenschaftsbasiertes, zentral gesteuertes und auf Unterrichtsqualität fokussiertes Ausbildungs-, Fortbildungs- und Unterstützungssystem für alle allgemein bildenden und beruflichen Schulen in Baden-Württemberg.

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage möglichst im pdf-Format) an poststelle@zsl.kv.bwl.de übermitteln. Aus Verwaltungs- und Kostengründen werden Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurückgesandt. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Beim Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) ist in **Abteilung 5 - Beratung** - im Referat 54 „**Schulentwicklung, Qualitätsmanagement, Gesundheitsförderung, Prävention**“ ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % zu besetzen. Die Stelle ist im Wege der Abordnung befristet bis zum 31. Juli 2022 zu besetzen. Die Ausschreibung richtet sich an Pädagoginnen / Pädagogen und Psychologinnen / Psychologen.

Ihre Schwerpunktaufgaben:

Im Bereich Prävention und Gesundheitsförderung bei Schülerinnen und Schüler sowie bei Lehrkräften

- bedarfsgerechte evidenzorientierte Konzeption neuer Angebote zur Beratung und Unterstützung von Schulen (Schulleitungen, Lehrkräfte und weitere Akteure) bei der zielgerichteten und nachhaltigen Umsetzung des Konzeptes stark.stärker.Wir. zur Prävention und Gesundheitsförderung,
- bedarfsgerechte evidenzorientierte Konzeption neuer und Weiterentwicklung bestehender Angebote zur Beratung und Unterstützung im Bereich Gesundheitsförderung für Lehrkräfte bzw. Einkauf externer Leistungen auf Basis der entwickelten Qualitätskriterien für allgemeinbildende und berufliche Schulen,
- Unterstützung bei der zentralen Steuerung und der Bereitstellung der regionalen Angebote,
- Unterstützung bei der Steuerung und Aufsicht des in den regionalen Strukturen eingesetzten Beraterpersonals,
- Unterstützung bei der Personalplanung sowie der Steuerung der Qualifizierung und fachlichen Weiterentwicklung der im Bereich tätigen Beratergruppen,
- Kooperation mit anderen Trägern (z. B. Stiftungen) und externen Dienstleistern beim Angebot gemeinsamer Beratungs- und Unterstützungsleistungen.

Stellenausschreibungen

Im Bereich der Geschäftsstelle des medizinischen Beirats am ZSL

- Vorbereitung, Organisation und Nachbereitung der Sitzungen Beirat zur Gesundheitsförderung,
- Dokumentation des Projektverlaufs,
- inhaltliche Aufarbeitung und Zusammenführung von Projektergebnissen,
- Erarbeitung von Entwürfen für Stellungnahmen des Beirats zur Gesundheitsförderung bzw. deren Leitung,
- Unterstützung des medizinischen Beirats im Rahmen der Ergebniskommunikation,
- Durchführung und Zusammenführung von Abfragen und Rechercheaufträgen.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Vorausgesetzt werden:

- abgeschlossenes Lehramtsstudium (Gymnasium, Berufliche Schulen) oder abgeschlossenes Studium der Psychologie (Master),
- Fachkenntnisse im Bereich der physischen und psychischen Gesundheit sowohl von Schülerinnen und Schülern als auch von Lehrkräften,
- erfahrungsbasierte Handlungskompetenz im beschriebenen Aufgabenbereich,
- Fähigkeit zu konzeptionellem Arbeiten,
- Erfahrungen im interdisziplinären Arbeiten, in der Koordination von Verfahrensabläufen und in der Durchführung von Projekten,
- sichere Anwendung der Office-Programme,
- Sicherheit in Wort und Schrift,
- selbständiges Arbeiten bei gleichzeitiger Teamfähigkeit.

Angebot:

- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem Job Ticket BW,
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeitgestaltung

Nähere Auskünfte erteilt der Leiter des Referats 54, Herr Dr. Rüdiger Arnscheid, Telefon 0711/21859-540, E-Mail: ruediger.arnscheid@zsl.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Zentrum für Schulqualität
und Lehrerbildung (ZSL)**
Abteilung 1 (Kennziffer 2020-8)
Neckarstraße 207, 70190 Stuttgart

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (GRUNDSCHULE)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Offenburg (Grundschule)

Beim Seminar ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Bereichsleiterin / Bereichsleiters (Seminarschulrat) (Bes. Gr. A 13)

für den **Bereich Religion und Fremdsprachen** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Bereichsleiterin / eines Bereichsleiters ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung der Lehrerbildung aktiv mitzuwirken,
- den Bereich zu führen und weiterzuentwickeln sowie
- seminarbezogene Verwaltungsaufgaben zu übernehmen.

Bereichsleiterinnen und Bereichsleiter sind hauptamtlich Beschäftigte des Seminars. Sie führen im Rahmen der Ausbildung Veranstaltungen durch und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Sie übernehmen neben den oben aufgeführten Aufgaben in der Regel die Koordination eines Fach- bzw. Fächerbereichs sowie übergeordnete Aufgaben und unterstützen die Seminarleitung in der Verwaltung des Seminars.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- Führungsaufgaben und organisatorische Aufgaben, insbesondere im Bereich Religion und Fremdsprachen, der das Personal für die jeweiligen Fächer umfasst,
- Fortbildungsangelegenheiten, die sich auf zukünftige Aufgabenstellungen des Seminars im Kontext der Entwicklungen des Qualitätskonzeptes beziehen,
- eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Seminarleitung. Ebenso wird vorausgesetzt eine verbindlich-freundliche Kooperation mit allen am Seminarleben Beteiligten, was im Besonderen im Kontakt mit den Schulleitungen und den Schulbehörden zu verwirklichen ist,

Stellenausschreibungen

- Aufgaben, die ein hohes Maß an kommunikativen Fähigkeiten und Führungsqualitäten voraussetzen.
- Darüber hinaus wird von der Bereichsleiterin / dem Bereichsleiter Eigeninitiative und die Bereitschaft zur Übernahme von Führungsverantwortung, großes Engagement und Flexibilität erwartet. Es können ihr / ihm weitere Aufgaben übertragen werden. Eine aufgabenorientierte Präsenz am Seminar ist eine Selbstverständlichkeit. Die Identifikation mit dem Leitbild des Seminars wird vorausgesetzt. Erfahrungen in der Organisation komplexer Sachverhalte sind unbedingt erwünscht.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in aller Regel mit überdurchschnittlichem Ergebnis abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in aller Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung,
- eine ihren Aufgaben förderliche grundsätzlich mindestens fünfjährige Unterrichtspraxis sowie
- eine mindestens dreijährige erfolgreiche Tätigkeit an einem Seminar oder gleichwertige Leistungen.

Nähere Auskunft erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0781/92389-33.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Freiburg
Munzingerstraße 1, 79111 Freiburg

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (GYMNASIUM)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Heilbronn (Gymnasium)

Beim Seminar ist ab **Januar 2021** ein

**Lehrauftrag für Gemeinschaftskunde /
Wirtschaft / WBS**

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und

- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Darüber hinaus umfasst die Tätigkeit

- die umfassende Einarbeitung in die Methodik und Didaktik der Fächer Gemeinschaftskunde / Wirtschaft / WBS an Gymnasien,
- die gezielte Einarbeitung in weitere neue Tätigkeitsfelder,
- die Übernahme von Querschnittsaufgaben sowie
- Teamfähigkeit und die Bereitschaft zur ständigen persönlichen Weiterentwicklung.

Vorausgesetzt wird

- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Die Lehrbeauftragten sind für die Ausbildung im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 07131/104-2800.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
(ZSL)**
Regionalstelle Schwäbisch Gmünd
Marie-Curie-Str. 19, 73529 Schwäbisch Gmünd

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Heilbronn (Gymnasium) John-F.-Kennedy-Straße 14/1, 74074 Heilbronn zu senden.

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (GYMNASIUM UND SONDERPÄDAGOGIK)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Stuttgart (Gymnasium und Sonderpädagogik - Abteilung Gymnasium)

Beim Seminar (Abteilung Gymnasium) ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Fachberaterin / Fachberaters

in der Schulaufsicht bei gleichzeitiger Abordnung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Stuttgart (Gymnasium und Sonderpädagogik - Abteilung Gymnasium), zur Wahrnehmung der Tätigkeit einer / eines

Stellenausschreibungen

Fachleiterin / Fachleiters (Studiendirektorin / Studiendirektor) (Bes. Gr. A 15)

für das **Fach Geographie** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind zunächst auf zwei Jahre an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0711/137867-45.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Stuttgart (Gymnasium und Sonderpädagogik - Abteilung Gymnasium)

Beim Seminar (Abteilung Gymnasium) ist ab **sofort** der Dienstposten einer / eines

Fachberaterin / Fachberaters

in der Schulaufsicht bei gleichzeitiger Abordnung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Stuttgart (Gymnasium und Sonderpädagogik - Abteilung Gymnasium), zur Wahrnehmung der Tätigkeit einer / eines

Fachleiterin / Fachleiters (Studiendirektorin / Studiendirektor) (Bes. Gr. A 15)

für das **Fach Mathematik** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung sowie
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind zunächst auf zwei Jahre an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0711/137867-45.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (BERUFLICHE SCHULEN UND GYMNASIUM)

Berichtigung K.u.U. 14/2020, S. P 216

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Weingarten (Berufliche Schulen und Gymnasium)

Beim Seminar ist ab **15. Oktober 2020** ggf. zunächst im Wege der Abordnung der Dienstposten einer / eines

Direktorin / Direktors
(Bes. Gr. A 16)

als

Leiterin / Leiter eines Seminars für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte (Berufliche Schulen)

zu besetzen.

Stellenausschreibungen

Die Seminare haben die Aufgabe, nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen des Kultusministeriums für die jeweiligen Lehrämter in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und die Lehramtsprüfungen mitzugestalten. Sie wirken mit bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte, bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht sowie der Bildungspläne. Im Wege der Seminarentwicklung sind sie an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung beteiligt. Sie entwickeln und erproben fachdidaktische und pädagogische Konzepte und leisten ihren Beitrag zur Verknüpfung der verschiedenen Phasen der Lehrerbildung. Das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) führt die Dienst- und Fachaufsicht über die Seminare.

Die Seminarleiterin / der Seminarleiter trägt die Führungsverantwortung im Seminar und ist nach der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die gesamte Ausbildung verantwortlich.

Die Tätigkeit umfasst insbesondere folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung der Ausbildung vor allem im beruflichen Vorbereitungsdienst und im Direkteinstieg,
- Kooperation mit den Ausbildungsschulen,
- Förderung und Unterstützung der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräftefortbildung,
- Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium, dem ZSL und der Regionalstelle Tübingen, dem Regierungspräsidium - Abteilung 7 Schule und Bildung und dem Landeslehrerprüfungsamt - Außenstelle Tübingen,
- Zusammenarbeit mit den Hochschulen und anderen Partnern aus Wirtschaft und Gesellschaft,
- Leitung des Seminarcollegiums sowie
- Personalentwicklung und Mitverantwortung für die Kommunikation am Seminar.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen insbesondere

- ein für ein berufliches Lehramt entsprechendes Studium in aller Regel mit überdurchschnittlichem Ergebnis abgeschlossen haben,
- die Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen in aller Regel durch ein überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung nachgewiesen haben,
- eine ihren Aufgaben förderliche grundsätzlich mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung als Lehrkraft an einer beruflichen Schule erworben haben,
- ihre Qualifikation durch eine mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit an einem beruflichen Seminar oder in einer beruflichen Abteilung eines Seminars oder durch gleichwertige Leistungen nachgewiesen haben.

Bewerberinnen und Bewerber sollten zudem über ein hohes Maß an Kooperationsfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit verfügen und sich ziel- und ergebnisorientiert den Herausforderungen der Seminarleitung in den neuen Strukturen stellen. Sie sollten eine hohe Leistungsbereitschaft und Motivationskraft mitbringen und zuverlässige, kooperative Ansprechpartner für alle Beteiligten sein. Zudem sind Erfahrungen in der Organisation sowie bei der Bewältigung komplexer Sachverhalte erwünscht. Erste Führungserfahrung ist von Vorteil.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Dr. Maria Bergmann, Telefon 0711/279-4227.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen auf dem Dienstweg über das ZSL (Abteilung 1, Referat 14) einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Baden-Württemberg
- Referat 15 -
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (BERUFLICHE SCHULEN)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Karlsruhe (Berufliche Schulen)

Beim Seminar ist ab **Januar 2021** ein

Lehrauftrag für Ethik

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt wird

- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind zusätzlich

- Interesse an fachdidaktischen Fragestellungen des jeweiligen Unterrichtsbereichs
- die Bereitschaft zur Teilnahme an einer berufsbegleitenden aufgabenbezogenen Fortbildung am Seminar.

Die Lehrbeauftragten sind für die Ausbildung im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0721/60591-201.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL)

Regionalstelle Karlsruhe
Benzstraße 1, 76185 Karlsruhe

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Karlsruhe (Berufliche Schulen) Kaiserallee 11, 76133 Karlsruhe zu senden.

Stellenausschreibungen

BUNDESVERWALTUNGSAMT - ZENTRALSTELLE FÜR DAS AUSLANDSSCHULWESEN -

- Zweitausschreibungen -

Auf Bitte des Bundesverwaltungsamtes in Köln - **Zentralstelle für das Auslandsschulwesen** - werden folgende **Schulleiterstellen** ausgeschrieben:

Vorraussichtlich zum 1. August 2021

Internationale Deutsche Schule Brüssel **Belgien**

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel

Klassenstufen: 1 - 12

Schülerzahl: 446

Deutsches Internationales Abitur

Fachhochschulreifeprüfung

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes. Gr. A 15 oder A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L.

Französischkenntnisse sind erwünscht.

Deutschen Schule New Dehli **Indien**

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel

Klassenstufen: 1 - 12

Schülerzahl: 91

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I

Deutsches Internationales Abitur

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes. Gr. A 15 oder A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L.

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Bewerbungsschluss ist jeweils der 31. Oktober 2020

Drittbewerbungen sind zugelassen.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Formulare für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die in dieser Ausschreibung angegebene Besoldungsgruppe bereits innehaben und dürfen bei Dienstantritt das 61. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Die Bewerbungen (Inhalt: Bewerbungsschreiben, ausgefüllter Fragebogen, tabellarischer Lebenslauf (nur maschinengeschrieben) um die genannte Stelle im Ausland sind umgehend auf dem Dienstweg in vierfacher Fertigung (2 x für das Bundesverwaltungsamt, 1 x für das Kultusministerium, 1 x für das Regierungspräsidium, Abteilung Schule und Bildung) dem zuständigen Regierungspräsidium, Abteilung Schule und Bildung, vorzulegen.

Zusätzlich sind je eine Fertigung ohne Einhaltung des Dienstweges

- dem Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen -, Postfach 68 01 69, 50728 Köln bzw. Barbarastr. 1, 50735 Köln sowie

- dem Vertreter des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA) im Kultusministerium Baden-Württemberg (persönlich an Herrn Dr. Schöberle), Thouretstraße 6, 70173 Stuttgart bzw. Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart,

aus Gründen der Vorweginformation zuzuleiten.

Eine Berücksichtigung der Bewerbung kann nur bei rechtzeitigem Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen (Freistellung, dienstliche Beurteilung) auf dem Dienstweg erfolgen.

Auf die Hinweise für die Behandlung von Bewerbungen für den Auslandsschuldienst (abrufbar auf der Homepage des Kultusministeriums unter www.km-bw.de im Bereich Informationen für Lehrer/innen > Hinweise für die Behandlung von Bewerbungen für den Auslandsschuldienst) wird hingewiesen. Weitere Informationen können im Internet unter www.bundesverwaltungsamt.de entnommen werden.

Auf Bitte des Bundesverwaltungsamtes in Köln - **Zentralstelle für das Auslandsschulwesen** - werden folgende Stellen als **Prozessbegleiterin / Prozessbegleiter** ausgeschrieben:

Arbeitsbeginn: **1. August 2021**

Dienstort: **Prag**

Arbeitsbeginn: **1. August 2021**

Dienstort: **Tokyo**

Für die oben genannten Stellenausschreibungen gilt:

Prozessbegleiter nehmen unter anderem folgende Aufgaben wahr:

Aufgabenprofil:

- Analyse der Qualitätsmanagementprozesse an den deutschen Schulen im Ausland in der jeweiligen Fortbildungsregion,

Stellenausschreibungen

- Begleitung und Unterstützung bei der Erstellung von Schulentwicklungsplanung (z. B. nach einer Bund-Länder-Inspektion),
- Beratung und Unterstützung von Schulleitungen, Schulvereinsvorständen, Fachteams, Abteilungsteams und Steuergruppen im Hinblick auf das Qualitätsmanagement der Einzelschule und die Vernetzung in der Region,
- Konzeptentwicklung zu von den fördernden Stellen definierten Schwerpunkten der Fortbildung,
- pädagogische Beratung von Schulen im Aufbau,
- regelmäßige Rückmeldung an die Einzelschule in Form eines standardisierten Berichts zum Qualitätsmanagement der Schule,
- Beratung mit den Schulen über die schulinternen und regionalen Fortbildungsnotwendigkeiten sowie über die Sicherung der Nachhaltigkeit von Fortbildungen, Impulsgebung für die zukünftige Schwerpunktsetzung der Fortbildungsangebote der fördernden Stellen sowie regionales Fortbildungsmanagement im Auftrag der ZfA (Organisation, Umsetzung, Abrechnung über Projektmittel, Rechenschaftslegung der zentral gesteuerten und verantworteten Maßnahmen und deren Evaluation),
- Wahrnehmung ausgewählter Fortbildungsaufträge (z. B. Peer Schulungen) in der Region und gegebenenfalls im Auftrag der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen in Bonn / Berlin,
- regelmäßige Berichterstattung,
- Unterstützung der Schulen bei der Vorbereitung und Durchführung von regionalen Netzwerktagen.

Als Voraussetzungen für den Einsatz als Prozessbegleiter gelten:

- grundsätzlich in Deutschland erworbenes Erstes und Zweites Staatsexamen für das Lehramt (Sekundarstufe I und / der Sekundarstufe II) oder vergleichbare Qualifikationen,
- Leitungserfahrung (vorzugsweise Schulleitung),
- langjährige Unterrichtserfahrung,
- ausgewiesene Erfahrung im Bereich Qualitätsmanagement von schulischen Systemen,
- Erfahrungen im Projekt- und Prozessmanagement,
- Identifikation mit dem Auslandsschulqualitätsmanagement (AQM),
- Beamtin / Beamter auf Lebenszeit im Schuldienst bis zur Bes. Gr. A 14 / A 15 (in begründeten Einzelfällen bis A 16) bzw. unbefristet angestellte Lehrkraft mit entsprechender Tarifgruppe,
- gute Fremdsprachenkenntnisse in Englisch und / oder einer anderen weltweiten Verkehrssprache,

Bereitschaft zu Einarbeitung und Einsatz von virtuellen Formaten (Konferenzen, Webinare) in Beratung und Fortbildung. Erwünscht sind Erfahrungen in der Organisation und Durchführung von Fortbildungen und / oder Erfahrung aus der Begleitung bzw. Moderation von Schulentwick-

lungsprozessen als Beraterin / Berater und / oder Erfahrung als Evaluatoren / Inspektoren (Qualitätsmanagement).

Die Prozessbegleiterin / der Prozessbegleiter soll über eine hohe personale und soziale Kompetenz verfügen, insbesondere über

- Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit,
- interkulturelle Kompetenz,
- Teamfähigkeit,
- Selbstreflexionsfähigkeit,
- Durchsetzungsfähigkeit,
- hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit,
- hohe Flexibilität bei der Arbeitszeit sowie Bereitschaft zu häufigen und regelmäßigen Dienstreisen,
- Kompetenz im Umgang mit elektronischen Medien und
- eine von Wertschätzung und Respekt geprägte Haltung einnehmen.

Bewerbungsfrist: jeweils 25. Oktober 2020.

Bewerbungsverfahren:

Wenn Sie bereits in die Bewerberdatei der Zentralstelle aufgenommen sind, teilen Sie bitte Ihr Interesse am Einsatz als Fachberaterin / Fachberater der Zentralstelle schriftlich (formlos) mit.

Die Bewerbungen (Inhalt: Bewerbungsschreiben, ausgefüllter Fragebogen, tabellarischer Lebenslauf (nur maschinengeschrieben) um die genannte Stelle im Ausland sind umgehend **auf dem Dienstweg** in vierfacher Fertigung (2 x für das Bundesverwaltungsamt, 1 x für das Kultusministerium, 1 x für das Regierungspräsidium, Abteilung Schule und Bildung) dem zuständigen Regierungspräsidium, Abteilung Schule und Bildung, vorzulegen.

Zusätzlich sind je eine Fertigung ohne Einhaltung des Dienstweges

- dem Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen -, Postfach 68 01 69, 50728 Köln bzw. Barbarastr. 1, 50735 Köln sowie
- dem Vertreter des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA) im Kultusministerium Baden-Württemberg (**persönlich** an Herrn Dr. Schöberle), Thouretstraße 6, 70173 Stuttgart bzw. Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart,

aus Gründen der Vorweginformation zuzuleiten.

Eine Berücksichtigung der Bewerbung kann nur bei rechtzeitigem Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen (Freistellung, dienstliche Beurteilung) auf dem Dienstweg erfolgen.

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über die unten genannten Ansprechpartner oder über die Homepage der Zentralstelle (www.auslandsschulwesen.de).

Bei Schwerbehinderung wird lediglich ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Stellenausschreibungen

Besondere Hinweise:

Der Grundvertrag beträgt drei Jahre. Das Bewerbungsprofil soll grundsätzlich eine Regeleinsatzzeit von sechs Jahren ermöglichen.

Informationen zur Stellenausschreibung:
E-Mail: Andreas.Mittermair@bva.bund.de
Telefon 022899/358-8729

Informationen zum Bewerbungsverfahren
E-Mail:
Gabriele.Klug@bva.bund.de
Telefon 022899/358-8721

UNTERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde

<https://km-bw.de/Lde/Startseite/Schule/Anforderungsprofil+Schulleitungen>

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Seit August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter http://lehrerfortbildung-bw.de/ffb/schuleit/fb_einf/ eingestellt.

GRUND-, WERKREAL- UND HAUPTSCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Backnang

71554 Weissach im Tal, Schule an der Weissach, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 bzw. 12 + Amtszulage (vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes). Die Voraussetzungen des § 91 Abs. 1 (LBSG) müssen vorliegen.

Stellenausschreibungen

71394 Kernen im Remstal, Haldenschule, Grundschule Rommelshausen, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage, zum 13. September 2021. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Beförderungssperre beginnt (voraussichtlich) ab 1. August 2022 zu rechnen und beträgt zurzeit neun Monate.

71394 Kernen im Remstal, Karl-Mauch-Schule, Grundschule Stetten, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

71384 Weinstadt, Silcherschule, Grundschule Endersbach, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

71364 Winnenden, Grundschule Schelmenholz, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

73563 Möggingen, Limeschule Möggingen, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2021.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

71735 Eberdingen, Grundschule Eberdingen, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage. Zunächst zur Übertragung der Funktion (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung). Der Zeitpunkt der Beförderung ist derzeit noch nicht bekannt.

74392 Freudental, Grundschule Freudental, Rektorin / Rektor, A 13.

71638 Ludwigsburg, Fuchshofschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Berichtigung K.u.U. 15-16/2020, S. P 269

71636 Ludwigsburg, Grundschule Pflugfelden, Konrektorin / Konrektor, A 13.

Rücknahme K.u.U. 15-16/2020, S. P 270

74399 Walheim, Schule am Baumbach, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Stuttgart

70599 Stuttgart, Grundschule Birkach, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

70186 Stuttgart, Grund- und Werkrealschule Gablenberg, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2021. Zunächst nur Übertragung der Funktion (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung). Die Beförderungssperre beginnt ab 1. April 2023 zu rechnen und beträgt zurzeit neun Monate.

70191 Stuttgart, Pragschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

Rücknahme K.u.U. 15-16/2020, S. P 268

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Künzelsau

74523 Schwäbisch Hall, Grundschule Sulzdorf, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

Rücknahme K.u.U. 15-16/2020, S. P 270

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Nürtingen

73666 Baltmannsweiler, Grundschule Baltmannsweiler, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Karlsruhe

76185 Karlsruhe, Grundschule Grünwinkel, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2021. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

76185 Karlsruhe, Grundschule am Rennbuckel, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Rastatt

72178 Waldachtal, Grundschule Waldachtal, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Lörrach

79713 Bad Säckingen, Anton-Leo-Schule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13.

79787 Lauchringen, Grundschule Unterlauchringen, Konrektorin / Konrektor, A 13.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

89616 Rottenacker, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13.
Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Markdorf

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* für den Bereich Inklusion, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: Beratung und Unterstützung des Staatlichen Schulamtes Markdorf im Fachbereich Inklusion. Die Aufgabe umfasst das Initiieren, unterstützen und betreuen von Kooperationsprojekten zwischen den allgemeinbildenden Schulen (Grundschulen, Werkrealschulen, Gemeinschaftsschulen und Realschule) und den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt in der Mitwirkung, Planung und Begleitung von Kooperationsprojekten in enger Zusammenarbeit mit dem Schulamt.

Kommunikative und organisatorische Fähigkeiten werden erwartet. Die Bereitschaft und Motivation durch kooperative Projekte inklusive Angebote an Schulen zu bestärken sollte vorhanden sein.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Tübingen

72108 Rottenburg, Hohenbergschule, Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes (*erneute Ausschreibung*).

72793 Pfullingen, Laiblin-Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

SCHULVERBÜNDE

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Werkreal-, Hauptschule oder Realschule bewerben.

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Böblingen

71032 Böblingen, Paul-Lechler-Schule, Schulverbund, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen und Grundschule, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. Februar 2021. Zunächst nur Übertragung der Funktion (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung). Die Beförderungssperre beginnt voraussichtlich ab dem Zeitpunkt der Versetzung des Stellenvorgängers zu rechnen und beträgt zurzeit neun Monate. Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grundschule oder Sonderschule bzw. Sonderpädagogik bewerben.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

89555 Steinheim am Albuch, Hillerschule, Grund-, Werkreal- und Realschule, Verbundschule, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

77933 Lahr, Otto-Hahn-Schule, Werkreal- und Realschule, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage.

77933 Lahr, Otto-Hahn-Schule, Zweite Konrektorin / Zweiter Konrektor, A 14. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

Stellenausschreibungen

REALSCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Backnang

71522 Backnang, Max-Eyth-Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15, zum 1. August 2021.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

73033 Göppingen, Uhland-Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 15.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Stuttgart

70188 Stuttgart, Raichberg-Realschule, Realschulrektorin / Realschulrektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Donaueschingen

78073 Bad Dürrenheim, Realschule, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Freiburg

78315 Radolfzell a. B., Gerhard-Thielcke-Realschule, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

77743 Neuried, Realschule Neuried-Ichenheim, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

77704 Oberkirch, Realschule, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

77652 Offenburg, Theodor-Heuss-Realschule, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

77709 Wolfach, Realschule Bildungszentrum, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulkonrektor, A 14. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Backnang

71332 Waiblingen, Comeniuschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14. Zunächst nur Übertragung der Funktion (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung). Die Beförderungssperre beginnt ab dem Zeitpunkt der Versetzung des bisherigen Stelleninhabers zu rechnen und beträgt zurzeit neun Monate.

Berichtigung K.u.U. 15-16/2020, S. P 291

70734 Fellbach, Wichernschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Konrektorin / Konrektor, A 14.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

71672 Marbach am Neckar, Uhlandschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Konrektorin / Konrektor, A 14, zum 1. August 2021.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Nürtingen

73734 Esslingen am Neckar, Rohräckerschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Schülerinnen / Schüler in längerer Krankenhausbehandlung, Rektorin / Rektor, A 15, zum 1. August 2021.

Stellenausschreibungen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Stuttgart

70174 Stuttgart, Fritz-Nuss-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Schülerinnen / Schüler in längerer Krankenhausbehandlung, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

70327 Stuttgart, Ausschule Untertürkheim, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14.

70565 Stuttgart, Verbundschule Rohr, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, emotionale und soziale Entwicklung, Konrektorin / Konrektor, A 14.

Berichtigung K.u.U. 15-16/2020, S. P 291

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Böblingen

71088 Holzgerlingen, Heinrich-Harpprecht-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Konrektorin / Konrektor, A 14.

Rücknahme K.u.U. 15-16/2020, S. P 293

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Künzelsau

74579 Fichtenau, Oberlinschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt sozial-emotionale Entwicklung und Lernen, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

68169 Mannheim, Wilhelm-Busch-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

69151 Neckargemünd, Erich-Kästner-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14.

69168 Wiesloch, Albert-Schweitzer-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2021.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

89077 Ulm, Astrid-Lindgren-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Sprache, Rektorin / Rektor, A 15.

GEMEINSCHAFTSSCHULEN

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Haupt- und Werkrealschulen, Realschulen, Sonderpädagogik oder Gymnasien bewerben.

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

73540 Heubach, Schillerschule, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschullektorin / Gemeinschaftsschullektor, A 15, zum 1. August 2021.

Rücknahme K.u.U. 15-16/2020, S. P 302

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Böblingen

71083 Herrenberg, Vogt-Heß-Schule, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschullektorin / Gemeinschaftsschullektor, A 15, zum 1. August 2021.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Karlsruhe

76185 Karlsruhe, Drais-Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschullektorin / Gemeinschaftsschullektor, A 14 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

77756 Hausach, Graf-Heinrich-Schule, Grund- und Gemeinschaftsschule Hausach, Zweite Gemeinschaftsschullektorin / Zweiter Gemeinschaftsschullektor, A 14. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der

Stellenausschreibungen

Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

77731 Willstätt, Moscherosch-Schule, Gemeinschaftsschule, Zweite Gemeinschaftsschulkonrektorin / Zweiter Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Gesetzgebers über die Änderung des Landesbesoldungsgesetzes.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

88433 Schemmerhofen, Mühlbachschule, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage (*er-neute Ausschreibung*).

OBERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde

<https://km-bw.de/Lde/Startseite/Schule/Anforderungsprofil+Schulleitungen>

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Seit August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter http://lehrerfortbildung-bw.de/ffb/schuleit/fb_einf/ eingestellt.

Hinweis:

Stellenausschreibungen Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter:

Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter sind Mitglieder des Schulleitungsteams und unterstützen die Schulleitung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich der Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter wird auf die VwV vom 25. Mai 2005 (K.u.U. 2005, S. 84) verwiesen.

Das Anforderungsprofil beinhaltet insbesondere die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen, ein überdurchschnittliches Engagement, die Bereitschaft, sich auf wechselnde Anforderungen und Aufgaben einzulassen, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Innovationsbereitschaft.

Hinweis:

Stellenausschreibungen Fachberaterinnen / Fachberater:

Fachberaterinnen / Fachberater sind Teil der Schulaufsicht und unterstützen diese in ihren Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich und Anforderungsprofil wird auf die VwV vom 4. August 2006 verwiesen (K.u.U. S. 268, zuletzt geändert 11. November 2009, K.u.U. S. 223).

GYMNASIEN

Regierungsbezirk Stuttgart

71034 Böblingen, Otto-Hahn-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

73033 Göppingen, Mörrike-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

73547 Lorch, Gymnasium Friedrich II., Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

71638 Ludwigsburg, Mörrike-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

70378 Stuttgart, Jörg-Ratgeb-Schule, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

74336 Brackenheim, Zabergäu-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters, der verantwortungsvollen Mitarbeit im Schulleitungsteam und der aktiven Mitarbeit an Schulentwicklungsprozessen gehören unter anderem zu den Aufgabenschwerpunkten: die Weiterentwicklung und Ausgestaltung eines Unterstufenkonzepts unter besonderer Berücksichtigung des Übergangs von der Grundschule auf das Gymnasium, die Koordination und Weiterentwicklung des Bereichs externe Kommunikation mit den Schwerpunkten Erziehungs- und Bildungspartnerschaften sowie die bedarfsorientierte Koordinierung von Fortbildungsmaßnahmen.

Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fächer: beliebig.

70736 Fellbach, Gustav-Stresemann-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitwirkung an Schulentwicklungsprozessen umfasst die Tätigkeit folgende Bereiche als Aufgabenschwerpunkte: verantwortliche Koordination und Weiterentwicklung des MINT-Bereichs der Schule inklusive der Entwicklung von Unterrichtskonzepten im naturwissenschaftlichen Bereich und der Betreuung der zugeordneten Fachschaften, Ausbau der Begabtenförderung inklusive der koordinierenden Steuerung der Teilnahme an Wettbewerben und der Entwicklung von Förderkonzepten, verantwortliche Mitwirkung an Konzepten der Digitalisierung von Unterricht und seiner Organisation.

Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fächer: große Fakultas in mindestens einem MINT-Fach.

73230 Kirchheim / Teck, Schlossgymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitwirkung an Schulentwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: pädagogische Leitung und Koordination der Unterstufe (Klassenstufen 5 / 6), verantwortliche Weiterentwicklung und Organisation des Übergangs von der Grundschule in das Gymnasium sowie der Kooperation mit den Grundschulen, Koordination und konzeptionelle Umsetzung der datenbasierten Schul- und Unterrichtsentwicklung durch förderdiagnostischen Verfahren mit Schwerpunkt Orientierungsstufe.

Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fächer: beliebig.

74613 Öhringen, Hohenlohe-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitwirkung an Schulentwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: Koordination und konzeptionelle Betreuung der Klassenstufen 9 - 11, verantwortliche Mitarbeit bei der systematischen und nachhaltigen datenbasierten Unterrichtsentwicklung, konzeptionelle Ausgestaltung der pädagogischen Ausrichtung vor allem im Hinblick auf die Profilbildung und den Neu- und Umbau der Schule.

Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fächer: beliebig.

Stellenausschreibungen

70190 Stuttgart, Zeppelin-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben allgemeinen pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitwirkung bei Schulentwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: Verantwortung und konzeptionelle Weiterentwicklung der Sprachenabteilung einschließlich der Verantwortung für den bilingualen Bereich unter Verfestigung des Internationalen Abiturs Baden-Württemberg, Entwicklung und Verantwortung eines Konzeptes zum Übergang und zur Kooperation Grundschule-Gymnasium, Koordination und Verantwortung der schulischen (Profil-)Wahlangebote unter Einbeziehen der beteiligten Fachschaften und Abteilungen:

Erwartet werden: eine mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich Kursstufe und des Abiturs. Fächer: beliebig.

Regierungsbezirk Karlsruhe

69245 Bammental, Gymnasium Bammental, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2021.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitwirkung im Schulleitungsteam gehören unter anderem die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung in den Bereichen der Schul- und Unterrichtsentwicklung, insbesondere der verantwortlichen Koordination im Bereich Digitalisierung, die Leitung und Koordination des Fachbereiches Gesellschaftswissenschaften, die verantwortliche Koordination in der Zusammenarbeit mit den Grundschulen sowie die leitende Koordination der Referendarausbildung zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in einem gesellschaftswissenschaftlichen Fach sowie in einem weiteren Fach, langjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Teamfähigkeit, Fähigkeit zur Menschenführung, Eigeninitiative, Organisationskompetenz und ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit.

75015 Bretten, Edith-Stein-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2021.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter

anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung in den Bereichen der Schulentwicklung und Qualitätssicherung, gerade auch mit Blick auf das UNESCO-Profil, sowie die Leitung und Koordination des Fachbereiches Gesellschaftswissenschaften zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in einem gesellschaftswissenschaftlichen Fach sowie vorzugsweise in einem naturwissenschaftlichen Fach, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen eines allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, vorteilhaft wären Erfahrungen im Bereich der Organisation und Durchführung von UNESCO-Projekten.

76571 Gaggenau, Goethe-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2021.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die Unterstützung der Schulleitung bei administrativen und organisatorischen Aufgaben, die Leitung, Koordination, Weiterentwicklung und Außendarstellung des mathematisch-naturwissenschaftlichen Fachbereichs, Steuerung der Weiterentwicklung des Digitalisierungsprozesses sowie - im Rahmen der Aufgaben im Schulleitungsteam - die Zuständigkeit für Sicherheitsfragen und die Koordination und Organisation des Arbeits- und Gesundheitsschutzes zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden: die große Fakultas in Mathematik und einer Naturwissenschaft oder die große Fakultas in zwei Naturwissenschaften, mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, überdurchschnittliches Engagement und Belastbarkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit, Aufgeschlossenheit für Innovationen auf der operativen und der strategischen Ebene sowie eine Affinität zu datenverarbeitenden Informationssystemen.

69117 Heidelberg, Hölderlin-Gymnasium Heidelberg, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1 August 2021.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung im Bereich der Weiterentwicklung des musischen und theaterpädagogischen Konzeptes, die Leitung der Koordinierungsgruppe zur Schulentwicklung sowie die Leitung und Koordination der Fachbereiche Deutsch und der musischen Fächer zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in Deutsch sowie in einem weiteren Fach, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Erfahrung im Bereich der Schulentwicklung und

Stellenausschreibungen

konzeptionellen Planung, überdurchschnittliches Engagement, Belastbarkeit, die Bereitschaft, wechselnde Aufgabengebiete zu übernehmen und Kommunikationsfähigkeit.

69117 Heidelberg, Kurfürst-Friedrich-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2021.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die Organisation der schulinternen und der studentischen Ergänzungsprüfungen (Graecum, Latinum, Hebraicum), die Leitung, Koordination und Weiterentwicklung des altsprachlichen Fachbereichs sowie weiterer Fächer des geisteswissenschaftlichen Fachspektrums, die Koordination und Organisation der schulischen Wettbewerbe und die Beratung der Studienfahrten des KFG in das griechisch-römische Kulturgebiet zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden: die große Fakultas in Griechisch oder Latein sowie ein weiteres Fach aus dem geisteswissenschaftlichen Spektrum, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Hinzu treten die Bereitschaft, bei den Prozessen der Schulentwicklung und Qualitätssicherung mitzuwirken, überdurchschnittliches Engagement und die grundsätzliche Identifikation mit der Ausrichtung der Schule. Wünschenswert ist auch die Kompetenz, die Perspektiven digitalen Unterrichts in den genannten Fachbereichen weiterzuentwickeln und zu gestalten.

76133 Karlsruhe Fichte-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2021.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam liegen besondere Schwerpunkte in der Koordination und Weiterentwicklung des MINT-Fachbereiches mit dem neuen Profil IMP und der Kooperation mit der Junior-Ingenieur-Akademie, der Oberstufenkoordination sowie in der Entwicklung von Digitalisierungskonzepten. Zum Aufgabenbereich gehört auch die Unterstützung des Verwaltungsteams z. B. bei der Vertretungsplanung.

Erwartet werden die große Fakultas im Fach Mathematik sowie in einem weiteren Fach. Wünschenswert wäre ein weiteres MINT-Fach, mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs sowie eine hohe Kommunikationskompetenz. Wünschenswert sind Verwaltungserfahrungen, z. B. in der Oberstufenberatung oder mit diversen Schulverwaltungs- bzw. Planungsprogrammen, sowie vertiefte Kenntnisse in Digitalisierungskonzepten.

76131 Karlsruhe Kant-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2021.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören zu den Aufgabenschwerpunkten unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die Koordination und Weiterentwicklung des Fachbereichs der Naturwissenschaften (insbesondere von NwT), die Begabtenförderung, die Leitung und Weiterentwicklung eines medienpädagogischen Konzeptes mit dem Schwerpunkt digitaler Bereich.

Erwartet werden: die große Fakultas in einer Naturwissenschaft und in einem weiteren Fach, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, unterrichtliche und organisatorische Erfahrungen im Fach Naturwissenschaft und Technik (NwT), Medienkompetenz einschließlich des sicheren Umgangs mit digitalen Medien, hohe Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, überdurchschnittliches Engagement und die Bereitschaft wechselnde Aufgabengebiete zu übernehmen.

68159 Mannheim, Elisabeth-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben A 15, zum 1. August 2021.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen, vertrauensvollen Mitarbeit im Schulleitungsteam gehören unter anderem die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung in den Bereichen der Schulentwicklung und Qualitätssicherung, die Förderung der Außendarstellung und die Organisation der Kooperationsprojekte, die Weiterentwicklung des Konzeptes der Sprachförderung „Deutsch als Zweitsprache“ sowie die Leitung und Koordination der Fachbereiche Deutsch und Gesellschaftswissenschaften zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in Deutsch sowie in einem weiteren Fach, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Erfahrung im Bereich der Schulentwicklung und Qualitätssicherung, überdurchschnittliches Engagement, Belastbarkeit und Kommunikationsfähigkeit.

75433 Maulbronn, Evangelisch-Theologisches Seminar, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam gehören unter anderem die konzeptionelle und organisatorische Verantwortung für das Internat als Unterstützung für die

Stellenausschreibungen

Schulleitung, die Mitarbeit im Bereich der Schulentwicklung sowie die Leitung des Fachbereichs Fremdsprachen bzw. Naturwissenschaften.

Erwartet werden die große Fakultas in einer Fremdsprache oder in einer Naturwissenschaft sowie in einem weiteren Fach, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Erfahrungen im Bereich der Schulentwicklung und der Qualitätssicherung, überdurchschnittliches Engagement, Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit, die Bereitschaft zu Internatsdiensten und - bedingt durch die besondere Stellung der Schule - die Mitgliedschaft in der evangelischen Kirche.

74821 Mosbach, Auguste-Pattberg-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2021.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung in den Bereichen der Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Leitung und Koordination des gesellschaftswissenschaftlichen Fachbereiches, die verantwortliche Koordination in der Zusammenarbeit mit anderen Schularten und außerschulischen Einrichtungen, insbesondere mit den Kooperationspartnern der Schule sowie die Förderung der Außendarstellung der Schule zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas in einem gesellschaftswissenschaftlichen Fach sowie in einem weiteren Fach, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, überdurchschnittliches Engagement, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit.

Regierungsbezirk Freiburg

78333 Stockach, Nellenburg-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam liegt der geplante Schwerpunkt in den folgenden Bereichen: Weiterentwicklung des Medienkonzepts und der Digitalisierung als feste Bestandteile der schulinternen Qualitätsentwicklung unter Berücksichtigung des Leitbildes, Koordination der Zusammenarbeit mit Schulträger und außerschulischen Partnern in Bezug auf die informationstechnische Infrastruktur im Haus, verantwortliche Mitarbeit bei der Schul- und Unterrichtsentwicklung insbesondere im informationstechnologischen Bereich, Fortbildungskoordination sowie Unterstützung der Schulleitung bei administrativen Aufgaben, insbesondere im Bereich der

Schulstatistik, des Datenschutzes und des Schulverwaltungsprogramms ASD-BW.

Erwarten werden Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemeinbildenden Gymnasiums und Erfahrung im Bereich der schulischen Digitalisierung.

Regierungsbezirk Tübingen

89073 Ulm, Humboldt-Gymnasium, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16.

88212 Ravensburg, Albert-Einstein-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2021.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an allgemein bildenden Gymnasien für das Fach Bildende Kunst, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen aufsichtlichen, pädagogischen und organisatorischen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters liegt der Tätigkeitsschwerpunkt auf der Unterstützung von Fachschaften und Lehrkräften bei der fachlichen Standardsicherung und Unterrichtsentwicklung sowie der Unterstützung von Schulleitungen und der Schulverwaltung. Ein Fachberater / eine Fachberaterin sichert darüber hinaus Qualitätsstandards im Abitur und leitet aus relevanten Daten schulspezifische Maßnahmen ab.

Erwartet werden die große Fakultas im Fach Bildende Kunst, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen, mehrjährige, fachspezifische Erfahrungen im Unterricht der Kursstufe sowie im Abitur. Insbesondere wird eine vertiefte Auseinandersetzung mit aktuellen fachspezifischen Fragestellungen erwartet sowie ein guter fachmethodischer und fachdidaktischer Überblick. Allgemein wird von Fachberaterinnen / Fachberatern überdurchschnittliches Engagement, zeitliche Flexibilität, ausgeprägte Organisationskompetenz und die Fähigkeit zur Teamarbeit erwartet sowie die Bereitschaft, sich auf wechselnde Anforderungen und Aufgabenbereiche, die die Tätigkeit nach sich zieht, einzulassen.

BERUFLICHE SCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

73035 Göppingen, Justus-von-Liebig-Schule, Hauswirtschaftliche und Landwirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schüler, A 15 + Amtszulage.

74653 Künzelsau, Karoline-Breitinger-Schule, Hauswirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *Leiterin* / Studiendirektor als *Leiter* einer Beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülerinnen und Schüler, A 15 + Amtszulage.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an Beruflichen Schulen für das Fach Betriebswirtschaftslehre und ein weiteres Fach sowie für die Organisation der Durchführung des Abiturs an Beruflichen Gymnasien, A 15.

Aufgabengebiete: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters umfasst das Aufgabengebiet die Mitarbeit bei der Organisation der Durchführung des Abiturs an beruflichen Gymnasien im Regierungsbezirk Stuttgart sowie weitere Verwaltungsaufgaben im Zuständigkeitsbereich Berufliches Gymnasium beim Regierungspräsidium Stuttgart.

Vorausgesetzt wird eine langjährige Unterrichtserfahrung im Fach Betriebswirtschaftslehre insbesondere im Beruflichen Gymnasium, vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen in der Schulaufsicht bei der Organisation der schriftlichen und mündlichen Abiturprüfung an Beruflichen Gymnasien im Regierungsbezirk sowie mehrjährige Erfahrung in der Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungen. Die Wahrnehmung der Aufgaben setzt ein hohes Maß an Belastungsfähigkeit und Flexibilität sowie eine ausgeprägte Kommunikations-, Team- und Organisationsfähigkeit voraus. Wichtige Grundlagen für eine erfolgreiche Bearbeitung der Aufgabenfelder sind vernetztes Denken, die Freude an konzeptioneller Arbeit, Kompetenzen in der Gesprächsführung sowie Erfahrungen in Verwaltungshandeln. Mit der Übernahme dieser Aufgabe ist eine längerfristige Teilabordnung an das Regierungspräsidium Stuttgart verbunden.

Regierungsbezirk Karlsruhe

74722 Buchen, Zentralgewerbeschule Buchen, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben für das Technische Gymnasium, das einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife Technik und das Berufskolleg Technik I und II, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters sind mit der

Funktion die Weiterentwicklung von schulischen und unterrichtsbezogenen Qualitätsentwicklungsmaßnahmen und des pädagogischen Konzeptes im eigenen Verantwortungsbereich verbunden. Hierzu gehört auch die intensive Zusammenarbeit mit den außerschulischen Partnern, insbesondere den Zubringerschulen, Hochschulen und Universitäten sowie den kommunalen Funktionsträgern. Des Weiteren umfasst das Aufgabenprofil die Mitarbeit an fächerübergreifenden Unterrichtskonzepten im Bereich der neuen Medien. Vorausgesetzt werden fundierte Unterrichtserfahrung in den genannten Schularten, der anwendungssichere Umgang mit modernen Kommunikationsmitteln in Verwaltung und Unterricht sowie gute Organisations- und Kommunikationsfähigkeit.

Erwartet werden ein hohes Maß an Engagement, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und die Bereitschaft, Führungsverantwortung zu übernehmen. Praktische Erfahrungen mit dem Einsatz digitaler Medien im Unterricht sowie in den Verwaltungsabläufen einer gewerblich-technischen Schule sind von Vorteil.

76571 Gaggenau, Carl-Benz-Schule, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die duale Berufsschule im Berufsfeld Metalltechnik und Kraftfahrzeugtechnik und des Übergangsbereichs in Vollzeit, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der Mitarbeit im Schulleitungsteam umfasst das Aufgabengebiet die Mitwirkung an der konzeptionellen Weiterentwicklung der Digitalisierung und des Übergangsbereichs der Berufsschule. Dies beinhaltet vor allem die Entwicklung einer Strategie zur Gestaltung digitalen Lernens im Kontext individueller, zieldifferenzierter Lehr- und Lernarrangements innerhalb einer digitalen Lernumgebung, der strategischen Implementierung digitaler Infrastruktur und der daraus resultierenden Vernetzung mit den außerschulischen Partnern. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Organisation des Übergangsbereichs. Mit der Funktion verbunden ist zudem die aktive Mitarbeit an der gesamtschulischen Qualitätsentwicklung. Vorausgesetzt werden ein hohes Maß an Organisations-, Team-, und Kommunikationsfähigkeit.

Erwartet werden Erfahrungen mit Verwaltungsaufgaben innerhalb der Schule sowie in den Bereichen Schulentwicklung, Changemanagement und internationale Kooperationen. Ein sicherer Umgang mit der englischen Sprache in Wort und Schrift sind wünschenswert.

72202 Nagold, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für das Wirtschaftsgymnasium, das Berufskolleg Wirtschaft I und II sowie des zweijährigen Berufskollegs Fremdsprachen, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehört die aktive Mitarbeit bei der Schul-, Unterrichts-, Team- und Qualitätsentwicklung bezogen auf die Abteilung

Stellenausschreibungen

und die gesamte Schule zum Aufgabenprofil. Des Weiteren umfasst die Aufgabe die Weiterentwicklung des Fortbildungsmanagements sowie die konzeptionelle Weiterentwicklung der genannten Schularten. Vorausgesetzt werden fundierte Unterrichtserfahrung in den genannten Schularten, der anwendungssichere Umgang mit modernen Kommunikationsmitteln in Verwaltung und Unterricht.

Erwartet werden ein hohes Maß an Engagement, Innovationskraft, Empathiefähigkeit und Organisationsfähigkeit sowie die Bereitschaft zur Übernahme von Führungsverantwortung im Rahmen eines kooperativen Führungsstils. Darüber hinaus wird die Bereitschaft zur abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit innerhalb der Schulleitung erwartet.

Berichtigung K.u.U. 15-16/2020, S. P 312

69126 Heidelberg, Fritz-Gabler-Schule, Hotelfachschule, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung einer beruflichen Schule mit weniger als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15.

Regierungsbezirk Freiburg

78628 Rottweil, Erich-Hauser-Gewerbeschule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für das Technische Gymnasium und die Zweijährige Berufsfachschule Metalltechnik, A 15, zum 1. August 2021.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen, schulorganisatorischen und konzeptionellen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der kooperativen und abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit im Schulleitungsteam umfasst das Aufgabengebiet die abteilungsspezifische Deputatsplanung, die Mitarbeit bei der Stunden- und Vertretungsplanung, die pädagogische und organisatorische Weiterentwicklung, die Organisation und Durchführung der Abschlussprüfungen der genannten Schularten sowie die aktive Mitwirkung in der abteilungsbezogenen Schulentwicklung. Mit der Funktion ist zudem die intensive Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern, insbesondere Zubringerschulen, den Kooperationspartnern sowie Hochschulen und Universitäten, verbunden. Des Weiteren umfasst das Aufgabenprofil die Mitarbeit an fächerübergreifenden Unterrichtskonzeptionen im Bereich der neuen Medien (z. B. Tablet-Klassen, Onlineformate) sowie die Verantwortung für Einrichtung und Instandhaltung der mit den Schularten verbundenen Fachräume, Labore und Werkstätten. Für die Zweijährige Berufsfachschule Metalltechnik gilt dies in der Hauptverantwortung und möglicher Delegation der operativen Aufgaben an eine Leitungsassistentin.

Erwartet werden neben der entsprechenden Unterrichtserfahrung in beiden Schularten, Führungsbereitschaft und Innovationskraft, sowie Team-, Kommunikations-, Kooperations- und Organisationsfähigkeit. Fundierte EDV-Kenntnisse, Erfahrungen im Umgang mit Stundenplan- (Untis) und Verwaltungsprogrammen

(ASV), überdurchschnittliches Engagement sowie hohe Belastbarkeit werden vorausgesetzt. Kenntnisse im Bereich Einsatz von neuen Medien im Unterricht sind von Vorteil.

78050 Villingen-Schwenningen, Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft, Bereich Hotel- und Gastgewerbe, A 15, zum 1. August 2021.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst die Funktion insbesondere die konzeptionelle Weiterentwicklung der Digitalisierung der Schule inklusive der notwendigen Fortbildungen und der an der Schule vertretenen Ausbildungsberufe, sowie die Leitung der Vertretungsplanung. Die aktive Mitarbeit bei der Schul- und Qualitätsentwicklung ist selbstverständlich. Ebenso umfasst die Stelle die Koordination der Abschlussprüfung, die Zusammenarbeit mit den einschlägigen Institutionen und Verbänden und die Organisation von Sonderveranstaltungen. Zum Aufgabenbereich gehört auch die überregionale Vertretung der Schule nach außen.

Erwartet werden Organisations-, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit, fundierte Erfahrungen in der Netzwerkarbeit, Kenntnisse eines Stundenplanprogramms, ein hohes Maß an Flexibilität, Engagement und Eigeninitiative, sehr gute EDV-Kenntnisse, Erfahrungen im Schulentwicklungsprozess. Die Übernahme von Führungsverantwortung und die vertrauensvolle Zusammenarbeit im Schulleitungsteam runden die Erwartungen an die künftige Abteilungsleiterin / den künftigen Abteilungsleiter ab.

78166 Donaueschingen, Gewerbliche Schulen, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für schulische und schulübergreifende Aufgaben im einem der Berufsfelder Bautechnik, Holztechnik und Ernährung, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgabengebieten einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet folgende pädagogische Förderschwerpunkte: Kooperation mit Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) im Rahmen der kooperativen berufsvorbereitenden Bildungsgänge (VABKF, BVE / KoBV), Organisation und Betreuung betrieblicher Praktika im Rahmen der genannten Bildungsgänge. Unterstützung der wissenschaftlichen Förderschullehrkräfte und Zusammenarbeit mit weiteren schulischen und außerschulischen Partnern. Entwicklung einer sprachsensiblen Unterrichtspraxis in Berufsschulklassen sowie in Klassen der Berufsvorbereitung mit dem Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen. Kollegiale Unterstützung bei der sprachsensiblen Gestaltung des Unterrichts sowie bei der Formulierung von Erfolgskontrollen. Des Weiteren gehören zum Aufgabenbereich die Mitarbeit bei der Organisation und Koordination von praktischen Prüfungen im eigenen Fachbereich. Die aktive Mitarbeit bei der Schulentwicklung, insbesondere bei der Entwicklung und Umsetzung von Unterrichtskonzepten im eigenen Berufsfeld, rundet den Aufgabenbereich ab. Zum Profil

der Fachbetreuerin / des Fachbetreuers gehören gegebenenfalls auch Aufgaben im Rahmen der Schulaufsicht und der Schulverwaltung im Auftrag des Regierungspräsidiums, zum Beispiel Werkstätten- / Praxisraumbegehung und -bewertung im eigenen Berufsfeld.

Erwartet werden ein hohes Maß an Planungs-, Organisations- und Koordinierungsfähigkeit, überdurchschnittliche Fachkenntnisse und Teamfähigkeit, ausgeprägte soziale Kompetenz in der Zusammenarbeit mit den Technischen Lehrerinnen und Lehrern aller Fachbereiche, die Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit mit der Schulleitung, Einsatzfreude, Eigeninitiative sowie Verantwortungsbewusstsein. Ebenso werden ein hohes Engagement bei der Umsetzung neuer Lehr- und Lernformen sowie Offenheit für technische und pädagogische Innovationen vorausgesetzt.

Regierungsbezirk Tübingen

88212 Ravensburg, Humpis-Schule, Kaufmännische Schule Ravensburg, Studiendirektorin als *Fachleiterin* / Studiendirektor als *Fachleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für das Wirtschaftsgymnasium mit den Profilen Wirtschaft, Internationale Wirtschaft und Finanzmanagement, A 15 zum 1. August 2021.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst die Funktion die aktive Mitarbeit bei der Koordination und Weiterentwicklung im Prozess der Schul- und Qualitätsentwicklung der Humpis-Schule sowie der schulischen Personalentwicklung.

Erwartet werden eine hohe Identifikation mit dem Leitbild der Schule und mit der zu betreuenden Schulart, die Fähigkeit strukturiert zu arbeiten und im Schulleitungsteam konzeptionell und kooperativ mitzuwirken, ein hohes Maß an Engagement, Innovationskraft sowie Kommunikationskompetenz. Wünschenswert ist eine mehrjährige Unterrichtserfahrung im Wirtschaftsgymnasium.

VERSCHIEDENE

Volkshochschule Stuttgart Abendgymnasium

Mit einem Jahresprogramm von rund 5.000 Veranstaltungen, 200 hauptberuflichen Mitarbeiterinnen / Mitarbeitern und rund 1.200 freiberuflichen Dozentinnen / Dozenten ist die Volkshochschule Stuttgart eine der größten Volkshochschulen in Deutschland. In der Rechtsform eines eingetragenen Vereins stellt sie im Auftrag der Landeshauptstadt Stuttgart ein breit gefächertes, auf die Stadt und die Bildungsbedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger bezogenes Bildungsangebot mit engen Verknüpfungen zu Kultur und Sozialem bereit. Über 200.000 Menschen besuchen jährlich Kurse, Veranstaltungen und Lehrgänge. Der zentrale Veranstaltungsort TREFFPUNKT Rotebühlplatz in der Stuttgarter Stadtmitte ist ein bedeutender Anziehungspunkt für Kultur und Bildung.

Die Volkshochschule ist zudem Trägerin des Abendgymnasiums, einer als „Privatschule im öffentlichen Auftrag“ staatlich anerkannten Ersatzschule. Mit derzeit circa 350 Schülerinnen / Schülern, die sich auf das Abitur oder die Fachhochschulreife vorbereiten, ist es das größte Abendgymnasium in Baden-Württemberg. Es blickt auf eine über 70jährige Tradition zurück und ist unweit des Hauptbahnhofes gelegen in einem der modernsten Schulgebäude untergebracht.

Gesucht wird zum **Februar 2021** bzw. zum **Schuljahr 2021/22** eine / ein

Lehrerin / Lehrer
(w / m / d)
in Vollzeit (100 %)

zum Einsatz an der vhs stuttgart.

Ihre Aufgaben und Verantwortlichkeiten umfassen:

- die geschäftsführende Schulleitung des Abendgymnasiums in enger Abstimmung mit der pädagogischen Schulleitung und dem Schulträger,
- zukunftsorientierte Weiterentwicklung der Schule für Erwachsene einschließlich der schulabschlussbezogenen Angebote und der Projekte im Bereich Grundbildung,
- Schul- und Qualitätsentwicklung im Hinblick auf die Weiterentwicklung innovativer Unterrichtskonzepte, Erschließung neuer Zielgruppen und Förderung der Unterrichtsqualität,
- Repräsentation nach außen, kooperative Zusammenarbeit mit Behörden und Ämtern,
- Gewinnung und Koordination des Einsatzes von Lehrkräften und Dozentinnen / Dozenten,
- wirtschaftliche Steuerung, Personalführung, Standortentwicklung.

Idealerweise erfüllen Sie folgendes Anforderungs- und Qualifikationsprofil:

- Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien und Laufbahnvoraussetzungen für die Übernahme einer Schulleitungsfunktion,

Stellenausschreibungen

- fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in der Leitung einer Schule oder einer Einrichtung der Erwachsenenbildung sowie im Bereich Personalführung, Finanzen, Administration,
- Kenntnis der aktuellen bildungs- und schulpolitischen Ansätze.

Persönlich zeichnet Sie aus:

- Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit, Freude am Gestalten,
- Flexibilität und Organisationstalent für die Betreuung zweier Standorte.

Geboten wird Ihnen:

- eine verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit,
- ein kollegiales Team,
- gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie,
- Fortbildungen im eigenen Haus.

Dienstorte sind das Abendgymnasium (Hedwig-Dohm-Str.1, 70191 Stuttgart) und das vhs-Zentrum Ost (Ostendstr.110, 70188 Stuttgart).

Eine Bewerbung aus dem aktiven Schuldienst über das Lehrerprogramm des Landes Baden-Württemberg ist erwünscht.

Nähere Informationen zum Lehrerprogramm erhalten Sie im Internet unter: <https://www.vhs-bw.de/wir-ueberuns/vhs-verband/lehrerprogramm.html>.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und *unter Angabe der Kennzahl 007/2020/VZO* bis zum **15. November 2020** an die

volkshochschule stuttgart
Frau Christina Fischer
Fritz-Elsas-Str. 46/48, 70174 Stuttgart

oder per E-Mail an

bewerbung@vhs-stuttgart.de

Bitte beachten Sie bei einer E-Mail-Bewerbung, dass nur vollständige Bewerbungen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) im pdf-Format (maximal drei Anlagen) bearbeitet werden können.

Diözese Rottenburg Stuttgart

Für die Hauptabteilung IX - Schulen wird zum **1. Februar 2021** bzw. dem darauf folgenden nächstmöglichen Zeitpunkt eine / ein

Schuldirektorin i. K. als Referentin / Schuldirektor i. K. als Referent

für allgemeinbildende Gymnasien gesucht.

Zum Verantwortungsbereich gehören:

- Sorge für den Religionsunterricht an allgemeinbildenden Gymnasien:
- Fachaufsicht über den Religionsunterricht an allgemeinbildenden Gymnasien in der Diözese Rottenburg-Stuttgart sowie die Dienst- und Fachaufsicht über die Schuldekaninnen und Schuldekane Gymnasium
- Kontaktpflege zu den zuständigen Abteilungen in den evangelischen und katholischen Oberkirchenbehörden, den Regierungspräsidien (Abteilungen Schule und Bildung), dem Kultusministerium und dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung,
- Mitwirkung an der Bildungsplanarbeit und der Konzeptionsentwicklung für das Fach Katholische Religionslehre an Gymnasien,
- Vertretung des Katholischen Religionsunterrichts in der Öffentlichkeit bei Veranstaltungen der Kirchen, der Verbände, des Kultusministeriums,
- Aus- und Fortbildung von Religionslehrerinnen und Religionslehrern:
- Mitwirkung bei Prüfungen an Universitäten und im Staatlichen Referendariat,
- Organisation des Kirchlichen Referendariats und seiner Prüfungen,
- Koordination und Weiterentwicklung der Fortbildung,
- Zusammenarbeit mit den Fachberaterinnen und Fachberatern der Regierungspräsidien sowie den Fachleiterinnen und Fachleitern der Staatlichen Seminare,
- Förderung des Nachwuchses an Religionslehrkräften für Gymnasien.

Erwartet wird von Ihnen neben einer mehrjährigen beruflichen Erfahrung im katholischen Religionsunterricht an Gymnasien:

- überdurchschnittliche fachliche und pädagogische Qualifikation,
- Befähigung zu dialogischer Führung und Teamarbeit,
- Innovationsfreude und Gestaltungswillen,
- aktive Zugehörigkeit zur katholischen Kirche.

Geboten wird Ihnen ein vielseitiges sowie verantwortungsvolles Aufgabengebiet, die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie flexible Arbeitszeiten.

Stellenausschreibungen

Anstellung und Besoldung erfolgen entsprechend der Laufbahn für den höheren Schulverwaltungsdienst des Landes Baden-Württemberg bis Besoldungsgruppe A 15 LBesGBW.

Beamtinnen und Beamte des Landes Baden-Württemberg können für diese Tätigkeit zugewiesen werden unter Anrechnung der Zuweisungszeit auf das Besoldungsdienstalter und die Ruhegehaltfähige Dienstzeit. Sofern die beamtenrechtlichen Voraussetzungen nicht gegeben sind, richtet sich das Angestelltenverhältnis nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (AVO-DRS), vergleichbar Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L).

Die Mitgliedschaft in der Katholischen Kirche und die Identifikation mit ihrem Auftrag wird vorausgesetzt. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Ordinariatsrätin Ute Augustyniak-Dürr zur Verfügung, Telefon 07472/169-1351 oder E-Mail: schulamt@bo.drs.de.

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Petra Schlüssler, Telefon 07472/169-399.

Reichen Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum **15. November 2020** unter Angabe der Kennziffer 20/09/771 und Ihrer Konfession, online per E-Mail ein unter

pv-bewerbungen@bo.drs.de

Zum **1. September 2021** ist im Bereich des Regierungsbezirks Stuttgart die Stelle für eine / einen

Schuldekanin / Schuldekan
(w / m / d)
(10 / 25)
(Besoldung anteilig nach A 15 / A 14)

für **Berufliche Schulen** zu besetzen.

Der Dienstbezirk umfasst die Dekanate Heidenheim, Heilbronn-Neckarsulm, Hohenlohe, Mergentheim, Ostalb, Schwäbisch Hall. Der Amtssitz ist in Aalen.

Auskünfte erteilt Herr Schuldirektor i. K. Klaus Hilbert, E-Mail: khilbert@bo.drs.de, Telefon 07472/169-1358.

Zum **1. September 2021** ist im Bereich des Regierungsbezirks Stuttgart die Stelle für eine / einen

Schuldekanin / Schuldekan
(12 / 25)
(Besoldung anteilig nach A 15 / A 14)

für **Gymnasium** zu besetzen.

Der Dienstbezirk umfasst die Dekanate Göppingen-Geislingen, Heidenheim, Hohenlohe, Mergentheim, Ostalb, Schwäbisch Hall. Der Amtssitz ist in Schwäbisch Gmünd.

Auskünfte erteilt Herr Schuldirektor i. K. Peter Brause, E-Mail: pbrause@bo.drs.de, Telefon 07472/169-1357.

Zum **1. September 2021** ist im Bereich der Diözese Rottenburg-Stuttgart die Stelle für eine / einen

Schuldekanin / Schuldekan
(w / m / d)
(100 %-Stelle)
(Besoldung in der Regel nach A 14 + Zulage / A 14)

für Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren zu besetzen. Die Aufteilung auf Teilzeitstellen ist möglich.

Der Dienstbezirk umfasst die gesamte Diözese Rottenburg-Stuttgart, im Wesentlichen die Bereiche der Regierungspräsidien Stuttgart und Tübingen, mit einzelnen kleinen Gebieten in den Regierungspräsidien Freiburg und Karlsruhe.

Auskünfte erteilt Herr Schuldirektor i. K. Dr. Udo Baiert, E-Mail: ubaiert@bo.drs.de, Telefon 07472/169-1356.

Für die oben genannten Stellenausschreibungen gilt:

Aufgabe der Schuldekanin / des Schuldekans ist die fachliche Begleitung des katholischen Religionsunterrichts im Bereich der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren. Wesentliche Teile dieser Aufgabe (vgl. Ordnung für Schuldekane vom 6. Februar 2007, KABI. 2007, S. 91-93) sind: Die Begleitung und Beratung der Religionslehrerinnen und -lehrer, die Koordination der Fortbildung für den katholischen Religionsunterricht und die Kontakte zu den staatlichen und kirchlichen Dienststellen.

Neben einer langjährigen beruflichen Erfahrung im katholischen Religionsunterricht an SBBZ bzw. beruflichen Schulen bzw. Gymnasien wird erwartet:

- überdurchschnittliche fachliche und pädagogische Qualifikation,
- Befähigung zu Teamarbeit und dialogischer Führung,
- Innovationsfreude und Gestaltungswillen,
- Interesse an der Weiterentwicklung religionspädagogischer Konzepte,
- aktive Zugehörigkeit zur katholischen Kirche.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis **30. Oktober 2020** an

Bischöfliches Ordinariat
Hauptabteilung IX - Schulen
Postfach 9
72071 Rottenburg